

# Die Krönung für das Ehrenamt

AVU vergibt Engagementpreis für Vereine und Gruppen diesmal online

Alles anders in diesem Jahr auch bei der AVU-Krone, die am vergangenen Donnerstag erstmals online und ohne die Preisträger vor Ort stattfand.

VON NINA SIKORA

**SÜDKREIS.** 2020 mit Corona und das Vereins- und Kulturleben liegt brach. Viele Projekte, die dank der Hilfe engagierter Ehrenamtlicher in diesem Jahr hätten umgesetzt werden sollen, finden gar nicht erst statt. Soll man da überhaupt die AVU-Krone stattfinden lassen? Diese Frage stellte sich auch AVU-Vorstand Uwe Träris und musste sie mit einem klaren „Ja!“ beantworten. „Die AVU-Krone ist seit 2015 ein ganz wichtiges Element“, erklärte er in der zum Online-TV-Studio umgerüsteten AVU-Kantine Moderator Stefan Erdmann. Seit 2015 habe man über 200.000 Euro für die ehrenamtlichen Projekte gegeben und besonders freue er sich darüber, dass bei der Krone die gesamte Bandbreite an Projekten und Vereinen dabei sei. Auch AVU-Marketingleiter Daniel Flasche bestätigte: „Wir hatten dieses Jahr ganz viele neue Projekte.“ Und scherzte: „Der 2020er Jahrgang ist ein ganz besonderer.“



Moderator Stefan Erdmann hält den Zettel mit dem Gewinner der AVU-Krone in die Kamera. Es ist die Klasse 8 des Märkischen Gymnasiums in Schwelm.

Screenshot: AVU/Sikora

Das war er in der Tat. Mit zehn Minuten Verzögerung - dank Countdown - startete Stefan Erdmann die AVU-Preisverleihung mit den Worten: „Eigentlich müssten Sie alle hier sein, doch in diesem Jahr ist alles anders“ und direkt auch mit dem ersten falschen Einspieler. Statt eines Rückblicks mit dem Ateliersieben aus Schwelm, den Gewinnern von 2019, gab es sofort die ersten Platzierungen zu sehen. Ab und an war der Moderator mal nicht im Bild, oder andere Kleinigkeiten zeugten davon, dass die Online-AVU-Krone eine absolute Premiere war. Doch mit viel Spaß und Engagement wurden die lustigen kleinen Patzer weggefegt.

Eigentlich geht es bei der Krone ja auch um viel Wichtiges: die engagierten 42

Projekte, die ausgezeichnet wurden. Auch in diesem Jahr geht der erste Platz - und damit 3.000 Euro - nach Schwelm. Gewinner der Krone ist nämlich der Differenzierungskurs Bio-Chemie des Märkischen Gymnasiums mit ihrem Projekt „Schwelm forstet auf – Klimabäume für die Stadt“. Den Schülern der Jahrgangsstufe 8 geht es dabei nicht um eine klassische Aufforstung, sondern um das gezielte Pflanzen von Klimabäumen, die insektenfreundliche Gestaltung von Gärten und die Information der Gesellschaft über lokale Klimaherausforderungen. „Wir freuen uns total! Mein Handy steht kaum noch still, die Schüler schreiben und schreiben“, kommentierte Lehrer Alexander Schäfer, der dauer-

grinsend im Splitscreen zu sehen war.

Der dritte Platz ging ebenfalls nach Schwelm. Über 1.500 Euro kann sich das „Netzwerk der guten Taten Schwelm“ freuen, das sich um das Nachbarschaftsbeet am Märkischen Platz kümmert. „Wir freuen uns sehr“, erzählte Lilia Erdmann, die live dazu geschaltet wurde. Das Netzwerk hatte die WAP vergangenes Jahr auf einer „Ganzen halbe Seite“ vorgestellt. Die „Ganze halbe Seite“ in dieser WAP-Ausgabe (Seite 7) widmet sich den Gospelsisters Haßlinghausen, die mit ihrem Projekt „Musikalischer Frühschoppen“ auch bei der AVU-Krone mit Platz 34 und somit - wie alle anderen Preisträger ohne Top-Platzierung oder Sonderkrone - mit 500 Euro bedacht wurden.

Auch zwei Sonderkronen und damit 1.000 Euro fanden ihren Weg in den Südkreis. Mit 777 Stimmen wurde der Hegering Ennepetal mit seinem Drohnen-Projekt zur Kitzrettung nicht von der Jury, sondern von den Bürgern zum Gewinner der Publikumskrone gewählt und erreichte zudem den siebten Platz in der Gesamtwertung. Zudem erhielt der TC Grün-Weiß Silschede für sein Projekt „18. Tennis-Turnier des TC GW Silschede“ die Sonderkrone „Tradition“.

## GEWINNER

- ▶ 1. Märkisches Gymnasium: Schwelm forstet auf
- ▶ 3. Netzwerk der guten Taten Schwelm: Nachbarschaftsbeet am Märkischen Platz
- ▶ 4. Ateliersieben: ä+Café Ganzanders
- ▶ 7. Hegering Ennepetal: Kitzrettung mit Hilfe von Drohne
- ▶ 10. Rotaract Club Gevelsberg: Dritte Gevelsberger Spaß-Rallye
- ▶ 14. Soli-Flüchtlings-Fonds-Ennepetal: Ennepetal meets the World
- ▶ 20. Deutscher Kinderschutzbund OV Ennepetal: Spielgruppe und Freizeitspaß
- ▶ 21. TSC Schwelm 1966: Integration von traumatisierten Kindern im Tauchsport
- ▶ 23. Voerderleben: Voerde wird bunt
- ▶ 36. Kulturgarten NRW (Ennepetal): Mit Schwung und Musik - Back to the Roots
- ▶ 37. Ehrenamtsprojekt Feierabendmarkt Schwelm: Naschen für die Nachbarschaften
- ▶ 40. Tennisclub Grün-Weiß Silschede: 18. Tennis-Turnier
- ▶ 41. Voltgierzentrum im Sunderholz: Pferdeführerschein